

Polizei Basel-Stadt verhaftet Verdächtigen

Am 21. Dezember 2025 wurde in Basel ein 30-jähriger Mann festgenommen, der verdächtigt wird, am vergangenen Donnerstag eine sexuelle Handlung an einem fünfjährigen Kind vorgenommen zu haben. Die Ermittlungen laufen weiter.

Publiziert: 24.12.2025 um 15:49 Uhr

Aktualisiert: 24.12.2025 um 18:28 Uhr



Mit diesem Phantombild fahndete die Polizei nach dem Verdächtigen.



Mattia Jutzeler

Redaktor News

Die Staatsanwaltschaft Basel-Stadt hat am Sonntag einen Tatverdächtigen im Sexualdelikt, das am vergangenen Donnerstag bei der Oekolampadmatte passiert ist (<https://www.blick.ch/schweiz/basel/maedchen-5-auf-basler-toilette-sexuell-missbraucht-quartier-in-angst-trauen-uns-fast-nicht-mehr-rauszugehen-id21534530.html>), festgenommen. Das Zwangsmassnahmengericht hat Untersuchungshaft für sechs Wochen angeordnet. Für den Festgenommenen gilt die Unschuldsvermutung.

Der 30-jährige Schweizer wird verdächtigt, am 18. Dezember kurz nach 12.00 Uhr an einem fünfjährigen Kind eine sexuelle Handlung vorgenommen zu haben. Der Verdächtige konnte laut einer Mitteilung der Polizei dank Hinweisen aus der Bevölkerung verhaftet werden.

Schockierendes Verbrechen

Der Vorfall vom Donnerstag schockierte das Basler Wohnquartier. Kurz vor dem Übergriff hatte der Täter die Begleiterin des Kindes, eine 69-jährige Frau, angegriffen und verletzt. «Wir haben uns hier sehr wohlgeföhlt. Jetzt trauen wir uns fast nicht mehr, rauszugehen», erzählte einer Anwohnerin Blick.

Die Polizei suchte mit folgenden Informationen nach dem Täter: «Unbekannter, 20–30 Jahre alt, circa 170–180 cm gross, nordafrikanischer Typ, braune Hautfarbe, rundes Gesicht, schwarze, gelockte Haare, gepflegte Erscheinung, war komplett schwarz gekleidet, trug schwarze Jacke und schwarze Hose.» Neben dem Zeugenauftrag wurde auch eine Telefon-Hotline für besorgte Eltern eingerichtet.